

Asylanträge stauen sich

München. Der große Stau von Asylanträgen im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge verärgert Bayern. Nach den Zahlen von Innenminister Joachim Herrmann (CSU) warten in der Zirndorfer Behörde mittlerweile 163.000 Asylanträge auf Bearbeitung. Herrmann will das Thema bei der am heutigen Donnerstag in Köln beginnenden Innenministerkonferenz ansprechen. Er macht insbesondere Druck, Asylbewerber aus dem für sicher erklärten Ex-Jugoslawien schnell in ihre Heimatländer abzuschieben. Serbien sei bei den Asylanträgen Nummer zwei hinter Syrien. »Das ist offenkundiger Missbrauch und aus meiner Sicht ein Skandal«, sagte Herrmann der *dpa* in München.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/252995.asylantraege-stauen-sich.html>